

legen betreffend die pflichtmäßige militärische Vorbereitung der landsturmpflichtigen Jugend sowie...

Die Frage der körperlichen Erziehung für die Schulknaben im Alter von 14 bis 17 Jahren im Anschluß an die pflichtmäßige Fortbildungsdauer zu ordnen, und...

Der Petitionsausschuß des Reichstags verhandelte über die bereits im Oktober 1916 eingereichte Eingabe am 13. März.

Der Referent zur Petition, der Konteradmiral v. Soltz, stellt sich auf den Boden der Petition, deren Forderung er für harmlos, zweckmäßig und nötig bezeichnet. Er beantragte: Die Petition dem Reichsanwalt als Material zu überweisen.

Der Konteradmiral v. Soltz beantragte: Die Petition durch Uebergang zur Tagesordnung als erledigt erklären zu wollen und führte dazu u. a. Begründung aus: Die Petition fordert nicht mehr und weniger als Militarisation der Jugend vom 14. Jahre an.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

Der Reichsanwalt (Sp.) besetzt sich als Schulmann mit dem Inhalt der Petition, die den Militärischen Erziehungsfragen der Jugend handelt, stehen Fragen der Weltanschauung aufeinander.

durch freiwillige Zahlung einer Goldsumme Buße tut, so hätte es sich eher argen Ungehorsams schuldig gemacht.

Eine Abgabe an den Alldeutschen Verband. Die nationalliberalen Parlamentarier Blankenburg, Reinth, Vitz-Schilling, v. Schulenburg, Dr. Ertelmann und Dr. Ertelmann...

Sozialdemokratische Fraktion und Kriegskredite. Aus der Werbung des Vorwärts, daß Abgeordneter Koste von der Fraktion als Redner zu den Kriegskrediten bestellt sei...

Der Verleumdungsfall des Preussischen Abgeordnetenhauses. Sonnabend den 16. dieses Monats für Kommissionen freigegeben. Die Oberparole für das Plenum soll am 22. März...

Ausland. Oesterreich-Ungarn. Nachspiele vom Fall Dalmier. Wien, 13. März. (Telephon). Das Kriegsministerium in Wien hat zahlreiche Fabrik- und Geschäftsbücher aufgeföhrt...

Frankreich. Volos Verungung abgelehnt. Amsterdam, 13. März. Die deutsche Botschaft in Paris erfährt, daß die Verungung Volos und Vorderes abgelehnt worden.

Parteiangelegenheiten. Gemeinbewährerbesatz der Unabhängigen. In Katowice bei Wodzislaw fanden am Sonntag die Gemeinbewährer...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Wiederherstellung der Frauenkonferenz. Auf der 7. niederösterreichischen Frauenkonferenz, die in Wien stattfand, konnte Genossin Popp über betrübliche Erfolge der Propaganda...

Der antike Österreicher-Kriegsverdacht.

Wien, 13. März. (Telephon). In Wien sind zwei Österreicher ungarische Kampfstellen zur Verachtung feindlicher Vorkämpfer den österreichischen Hauptplatz südlich von Vester an...

Der Chef des Generalstabs. Gegen die Wiederbergristung im Luftkrieg. Haag, 13. März. Wie der Kleine Cour und London erfährt, wendet sich Dault Bous gegen die Wiederbergristung durch Luftangriffe...

Minister Vening über Finanzfragen. München, 13. März. Der Finanzminister der Abgeordneten-Kammer beriet heute das Kapitel Österreichische Staatsschuld, die insgesamt rund 274 Millionen Mark beträgt...

Verteilung von getrockneten Kohlrüben bei vorzeitigem Kartoffelverbrauche. Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt: Denjenigen Personen, die ihre Kartoffelvorräte vorzeitig aufgebraucht haben, wird Gelegenheit gegeben, getrocknete Kohlrüben zu beziehen...

Verteilung von Sauertraut. Auf Anweisung 158 der Lebensmittelkarte (17. Februar bis 18. März 1918) wird 1/2 Pfund Sauertraut verteilt.

Verteilung von Schweinefett und Margarine. Am 19. und 20. März 1918 wird auf die Lebensmittelkarte der Stadt Dresden 1/2 Pfund Schweinefett und 30 Gramm Margarine verteilt.

Verteilung von Seife. Der Ueberwachungsamt der Seifenindustrie wird mit Genehmigung des Reichsanwalts einmalig eine zusätzliche Menge von 50 Gramm K.A.-Seife für die Person zur Verteilung bringen.

Eine Wäscheliebig. Die Wäsche von der Feine Stahl, wurde am 11. März von der Kriminalpolizei in der 30jährigen Martha Straße ermittelte und festgenommen. Ihre Tätigkeit entwickelte sie hauptsächlich in der Johannisstraße.

Gadergrüfung. Heute vormittag wurde in einem Hause der Johann-Georgen-Allee ein 62 Jahre alter Naturheilkundiger mit Gas vergiftet aufgefunden. Der Zuversicht gelang es, unter Zuhilfenahme des Sauerstoffapparates den Lebensmühen nach 30 Minuten ins Bewußtsein zurückzurufen.

Entgehung. Auf dem Bahnhof Maderfeld entging heute früh ein Diebstahl mit fünf Wägen. Die Hauptstücke waren einige Stunden geparkt, doch wurde durch den Unfall kein weiterer Schaden angerichtet.

Brieftisch. Die Brot- und Lebensmittelkartenausgabe erfolgt auf die Zeit vom 17. März bis mit 13. April 1918 Sonnabend den 16. März, vormittags von 8 1/2 bis 1 Uhr mittags: für die Rechner...

Obergorbis. West, Ost, Süd und Nahrungsmittelkartenausgabe Freitag den 15. März 1918: Herr Perle, von 4 bis 6 Uhr nachmittags, in der Schule, Herr Burger, von 1 bis 5 Uhr nachmittags...

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Deutsches Reich.

Die Mittelstandsnot im Reichstag.

Der Reichstag beschäftigte sich am Mittwoch mit einer Mittelstandsinterpellation des Zentrums. Mit leichtem humoristischem Jungeneinstich forderte der Abg. Zrl, daß für den durch den Krieg und das Großkapital arg bedrängten Mittelstand etwas geschehen müsse.

Genosse Brühne legte klar die Ursachen dar, die jetzt in Werke sind, das Kleinergewerbe auszuweiten; im Reitaler des Kleinergewerbes kann das Kleinergewerbe den Konkurrenz...

Erklärungen des Kammerherrn von Behr-Pinnow.

Kammerherr von Behr-Pinnow stellt durch seinen Anwaltsstand der Telegraphen-Union eine Erklärung zur Verfügung, wonach die an die Kriegesfrauen zu zahlenden...

Das Kriegsministerium hat nicht 500 000 M. abgelehnt, sondern selbst geraten, den Vergleich zu suchen. Der Betrag von etwa 4 1/2 Millionen Mark, der sich durch Steuern...

Metzwardig bleibt die Sache immer noch. Wenn die Angelegenheit des Herrn von Behr-Pinnow so harmlos ist, warum bietet er da 50 000 M. zum Vergleich? Nach...

Metzwardig bleibt die Sache immer noch. Wenn die Angelegenheit des Herrn von Behr-Pinnow so harmlos ist, warum bietet er da 50 000 M. zum Vergleich? Nach...

Aus aller Welt.

Der Parocher Wäber verhaftet.

Bei einem Wäberbruch in Oberhöfweide wurde der Verbrocher ergriffen, der fiktional in Karlsruhe den Lecher Thiene und dessen Schwägerin Diplom-Ingenieurin Wincke ergriff.

Der in Oberhöfweide Ueberrothle nannte sich Müller und langnete hartnäckig, mit dem Verbrechen in Karlsruhe irgendwas zu tun zu haben. Er wurde nach Berlin gebracht und der Militär...

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.

Wafburg nach Chile geflüchtet. Haag, 14. März. Holländisch-Britische Bureau meldet aus London, Graf Burgum ist nach einer Werbung der Orange-Telegraphen-Gesellschaft nach Chile geflüchtet.